

ETER Lauf der Ferrari-Challenge 2006



Trotz vollen Rennkalenders fanden sich wiederum 24 Starter zum Rennen ein. Dank kompakten Feldes wurde die Fahrzeit pro Spur auf 5 Minuten angesetzt und die erste Startgruppe mußte ab sofort auf gestellten Reifen ran! Bei einigen Racern wurde noch fieberhaft bis zur letzten Sekunde an den Einsatzwagen geschraubt und justiert.

Schnelle TopGruppe auf Q-Faktors Socken;

Vom Start weg ging es direkt zur Sache, schnelle 7er Zeiten am Stück, es wurde um jeden Teilabschnitt gekämpft! Bis weit in den 3ten Turn lagen Nezh, Thomas Nötzel, Hans und Roger in der gleichen Runde. Dahinter lauerte Andreas und wartete auf seine Chance. Udo suchte um Anschluß nach dem Spurwechsel, aber der Erstlaufsieger fand nicht wie gewohnt in das Rennen und ein Heckschaden verschlechterte seine Chancen auch noch. Samstag sollte es für ihn deutlich besser laufen. Das erste Opfer der Einsetzer an diesem Abend wurde Hans; falsche Spur und unerwünschte Wageninspektion. Sehr ärgerlich, lag er doch zu diesem Zeitpunkt toll im Rennen! In Turn 5 legte Thomas Nötzel genervt einen kurzen Boxenstop ein, denn der Motor behinderte ihn im Vorwärtsdrang! Nezh fuhr ein blitzsauberes Rennen und setzte mit 233,9 R. die erste Bestmarke - FETT!!! Einen Podiumsplatz erkämpfte sich Roger mit superben 231,92 R. - GRATULATION! Trotz Pech fuhr der Q-Faktor in unerschütterlicher Manie mit 230,64 R. auf den 5ten. Auch Andreas fightete hart und wurde belohnt: 228,48 Runden und Platz 6 - weiter so!



Flying Schorti is back!

Ditmar setzte auf seinen wunderschönen, aber kritisch zu fahrenden Modena. Der Mann ist in TOPFORM: Er flog durchs Feld und zeigte dem gesamten Feld die Rücklichter. 234,40 R. und Platz EINS - Da ist ein breites Grinsen Pflicht ;-). Auch Titelsammler Thomas Strässer präsentierte sich in Güteklasse 1A: 231,91 R. und Platz 4. Peter ließ sich auch nicht die Butter vom Brot nehmen und knabbert mit 227,35 R. an der Topgruppe. Ganz knapp dahinter mit 227,32 R. eilte Planreifen-Mastermind Mani Stork ins Ziel. Thomas Plutas Modena litt unter Kontaktproblemen und behinderte den erfahrenen Racer deutlich. Ambulantes Schleiferrichten half leider auch nicht :-). Ralf war mit seinem Material nicht wirklich zufrieden, aber zeigte gerade auf Spur 1 seine Klasse ;-).



Neue Besen kehren gut!

Don Alfredo hat einen neuen ENZO und das tut ihm gut: 206,57 RUNDEN - Klasse! Stefan war mit seiner Leistung an diesem Abend nicht zufrieden (212,04 R.), aber beim 3ten Lauf wird er bestimmt nachlegen. Pech in Serie sucht zur Zeit die Schnitzler Familie heim. In Caros F40 war der Wurm drin, aber die schnelle Dame zeigte trotzdem großen Sportsgeist. Das nenne ich "Klasse haben"! Vater Klaus legte in Folge einer pädagogischen Maßnahme ca. 8 Runden Pause ein und hämmerte dann knapp 216 Runden auf die Bahn. Auch Rene trat mit neuem Wagen an und zeigte sich absolut konkurrenzfähig auf dem klassisch roten Maranello - 226,38 R. + Platz 10. Rene und Tommy lieferten sich ein spannendes Rennen um die Ränge, das der Kuhlreiber mit 227 Runden für sich entschied.

Erststartertribut

Erfreulicherweise waren mit Christoph Klee (CC-Oberberg) und Frank Ohlig zwei Challenge-Neulinge am Start. Franks Enzo fiel frühzeitig durch Ritzelschaden aus, aber dank gestelltem Ersatzwagen konnte Frank noch ein paar Erfahrungen auf der Bahn sammeln. Für Christoph lief es reibungsloser und so langsam findet er sich auf der Bahn zurecht. Auch der Oberberger Michael Moes setzte zum ersten Male seinen brandneuen Enzo ein und konnte sich gegenüber dem ersten Lauf deutlich verbessern! Das sympathische Jungtalent Christian Schnitzler startete richtig gut, aber der Wagen versagte ihm in Folge den Dienst. An den folgenden Renntagen sollte alles VIEL besser laufen! Ein weiteren "Lackaustausch" gönnten sich Marcus und Bea! Die Dame konnte aber mit 218,91 Runden die Gruppe für sich entscheiden vor Marcus (217,97R.) der mit loser Karosserie chancenlos war.



Der SRC-Köln bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft, euch alle wieder zum großen Eröffnungsrennen der neuen Bahn am 21. April begrüßen zu dürfen. B&T.E

Nächster Lauf der Ferrari-Challenge ist am 5 Mai!!!

